Presseinformation

11. November 2015

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Von der fantastischen Welt in St. Pölten bis zur Art Brut in Gugging

Heute, Mittwoch, 11. November, wird um 18.30 Uhr in der Ausstellungsbrücke im NÖ Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „Bilder aus der fantastischen Welt des Peter Klitsch" eröffnet, mit welcher der in Stiefern lebende Vertreter der Wiener Schule des phantastischen Realismus Einblicke in sein über 60-jähriges Schaffen gibt. Ausstellungsdauer: bis 2. Dezember; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und http://www.ausstellungsbruecke.at/.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 11. November, findet ab 19 Uhr im Ursin Haus in Langenlois die Vernissage zur Schau „25 Jahre LALO" statt, in der bis 24. Dezember täglich von 10 bis 18 Uhr die schönsten und lustigsten Requisiten, Kostüme, Plakate, Accessoires und Bilder der Langenloiser Faschingsgilde gezeigt werden. Am Montag, 16. November, lädt dann das Stadtarchiv Langenlois von 16 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür, bei dem unter fachkundiger Führung bis zu 700 Jahre alte Urkunden und Dokumente zu sehen sind. Im Anschluss beginnt um 19 Uhr in der Kapelle des Franziskanerklosters „Das Stadtarchiv im Internet", eine virtuelle Zeitreise mit Erwin Hörmann, musikalisch umrahmt von Fritz Gillinger und Harald Haslinger. Nähere Informationen bei Kultur Langenlois unter 02734/3450, e-mail office@kulturlangenlois.at und http://www.kulturlangenlois.at/.

Morgen, Donnerstag, 12. November, wird um 19.30 Uhr im Essl Museum in Klosterneuburg die Ausstellung „Faszination Fotografie" eröffnet, die sowohl unterschiedlichste fotografische Arbeitsmethoden vorstellt als auch der Faszination dieses Mediums nachspürt und anhand ihres breiten Themenspektrums zur Diskussion über aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen wie etwa Freizeitindustrie und Stadtentwicklung einlädt. Zu sehen sind die Arbeiten von Tal Adler, Judy Dater, Thomas Demand, Elger Esser, Günther Förg, Dorothee Golz, Andreas Gursky, Hai Bo, Candida Höfer, Axel Hütte, Ayesha Kapur, Mike Kelley, Kund Kopacz, Marie Luise Lebschik, Ken Lum, David Lurie, Jumana Manna, Miao Xiaochun, Mu Chen, Muntean / Rosenblum, Shirin Neshat, Walter Niedermayr, Lucia Papčo, Nina Pohl, Lisl Ponger, Lois Renner, Bettina Rheims, Serge Bramly, Ricarda Roggan, Thomas Ruff, Eva Schlegel, Shao Yinong, John Silvis, Ana Sluga, Melanie Smith, Thomas Struth und Massimo Vitali bis 31. Jänner 2016. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie Mittwoch zusätzlich von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Morgen, Donnerstag, 12. November, wird auch um 19 Uhr in der Bibliotheksgalerie der

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Stadtbücherei und Mediathek Krems die Ausstellung „Unbekanntes - Interessantes" eröffnet, die einen Überblick über das an die 2.000 Zeichnungen in Aquarell- und Mischtechnik, Acryl und Öl umfassende Werk des aus Krems/Lerchenfeld stammenden, 2013 verstorbenen Künstlers Franz Wallner gibt. Ausstellungsdauer: bis 8. Jänner 2016; Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/801-570, e-mail museum@krems.gv.at und http://www.museumkrems.at/ bzw. www.krems.gv.at/buecherei.

Im Alten Rathaus in Brno (Brünn) wird ab morgen, Donnerstag, 12. November, die Ausstellung „Langsam ist es besser geworden. Vertriebene erzählen vom Wegmüssen, Ankommen und Dableiben" gezeigt, die Vertreibung, Zwangsaussiedelung sowie Integration bzw. Nichtintegration der böhmischen und mährischen Deutschen (Sudetendeutschen) in (Nieder-)Österreich nach 1945 thematisiert und bereits das dritte Jahr erfolgreich durch Österreich und Tschechien wandert. Die Eröffnung beginnt um 18 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 10. Jänner 2016, täglich von 10 bis 18 Uhr (außer an tschechischen Feiertagen). Nähere Informationen unter 0664/5954672, Niklas Perzi, und http://www.migrationsforschung.at/.

Am Freitag, 13. November, eröffnet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll um 18 Uhr in der Kunsthalle Krems die beiden Winterausstellungen „Now, At The Latest. Videos und andere Sehenswürdigkeiten aus der evn sammlung" und „Jorinde Voigt. Now": Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Sammlung der EVN treten dabei Sammlungsbestände von Karla Black, Maurizio Cattelan, Carola Dertnig, Rosemarie Trockel, Franz Erhard Walther u. a. in einen Dialog mit Videoarbeiten von Mircea Cantor, Sonia Leimer, Dorit Margreiter, Christian Philipp Müller, Emilie Pitoiset, Florian Pumhösl, Anri Sala, Markus Schinwald, Ann-Sofi Sidén, Milica Tomic, Kay Walkowiak und Clemens von Wedemeyer. Parallel dazu widmet die Kunsthalle Krems der 1977 geborenen deutschen Künstlerin Jorinde Voigt ihre bisher größte Einzelausstellung und beleuchtet dabei das Spannungsverhältnis zwischen Ordnung und Zufall, Akribie und Impulsivität, zeichnerischem Exzess und grafischer Reduktion in den großformatigen Zeichnungen. Ausstellungsdauer: jeweils bis 21. Februar 2016; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

Die Kunstfabrik Groß Siegharts lädt am Samstag, 14. November, um 19 Uhr zur Eröffnung der letzten beiden Ausstellungen des Jahres von Irena Rosc („Duchamp, Steiner und die Kuh") sowie Anna Schachinger („selva magica"). Die Ausstellungen laufen bis 20. Dezember und sind jeweils von Mittwoch bis Sonntag zwischen 13 und 18 Uhr zu sehen. Nähere Informationen unter 0660/7623853, e-mail kunstfabrik.gross.siegharts@gmail.com und http://www.kunstfabrik-gross-siegharts.at/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ebenfalls ab Samstag, 14. November, präsentiert Franz Rauscher in seinem Atelier in Zistersdorf neben neu entstandenen Werken auch einen umfassenden Überblick über sein Schaffen. Die Atelierausstellung umfasst hunderte Kunstwerke zum Thema Landschaft, Architektur und Abstraktion in unterschiedlichen Techniken von Acryl über Collage, Pastell und Tusche bis zu Radierung. Ausstellungsdauer: bis 29. November; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Atelier Franz Rauscher unter 02532/8356, e-mail atelier.rauscher@netway.at und http://www.atelier-rauscher.at/.

Schließlich veranstaltet die Galerie Gugging am Sonntag, 15. November, ab 14 Uhr unter dem Titel „Art Brut - 3 Perspektiven 2 Wörter 1 Leidenschaft" ein Gespräch mit der Kunst- und Kulturmanagerin Jasmin Wolfram sowie den Art-Brut-Sammlern Hannah Rieger, Franz Wohlfahrt und Helmut Zambo über die Hintergründe sammlerischer Tätigkeit. Nähere Informationen bei der Galerie Gugging unter 0676/841181200 und http://www.gugging.org/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at